



A Telefonica company

Stadt Zirndorf
Eingegangen

30. Okt. 2007

Abt.:

O₂ (Germany) GmbH & Co. OHG • Südwestpark 38 • 90 449 Nürnberg

Stadt Zirndorf
Herrn Bürgermeister Zwingel
Fürther Strasse 8

90 513 Zirndorf

Thomas Lichtenberger
Mobilfunk und Umwelt
Region Süd

M: +49 179 6665 561
T: +49 911 6896 3106
F: +49 911 6896 3109

thomas.lichtenberger@o2.com

25. Oktober 2007

Errichtung eines Stahlgittermasten mit Mobilfunkstation auf dem Grundstück Fl.-Nr. 322 der Gemarkung Zirndorf – Ihr Schreiben vom 20.09.07

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Zwingel,

vielen Dank für Ihr Schreiben zu unserer Planung. Wie besprochen haben wir die Fragen ausführlich geprüft und möchten im Folgenden jeweils dazu Stellung nehmen:

1. Der Planung des Standortes liegt unser Bedarf zur Einbindung des Gemeindegebietes von Zirndorf in unsere UMTS-Versorgung zu Grunde. Hierbei handelt es sich um die Errichtung eines eigenständigen Netzes, das Voraussetzung für die Bereitstellung hochwertiger Datendienste für unsere Kunden ist. Ziel ist es dabei, das Netz entsprechend der Bedürfnisse unserer Kunden zu entwickeln, gerade um Beschwerden von vorneherein zu vermeiden. Deshalb planen wir unsere Standorte auch im Vorgriff auf weitere Entwicklungen. Der diskutierte Standort ist nach derzeitiger Planung nicht für eine Realisierung im Jahr 2008 vorgesehen.
2. Die beiden bereits bestehenden Standorte in Verlängerung der Weiherstrasse und in der Roten Strasse liegen unserem Standort am nächsten. Allerdings werden beide bereits von O₂ mit UMTS genutzt. Die beiden Standorte lassen jedoch vor allem im Westen von Zirndorf, aber auch im Osten von Weiherhof keine optimale Versorgung mit mobilen Diensten zu, so dass ein zusätzlicher Standort für diese Bereiche notwendig ist.
3. Wie in 2. erläutert, erschließt sich der Sinn für einen Standort aus dessen Aufgabenstellung. Die Menschen, die unsere mobilen Dienste nutzen, bewegen sich nach ihren Bedürfnissen und halten sich also auch beträchtliche Zeiten in Wohngebieten auf. Abstandsforderungen an Standorte widersprechen also geradezu deren Sinn. Hinzu kommt, dass auch bei einer Betrachtung aus Immissionsgesichtspunkten ein Standort nicht sinnvoll vom Nutzer entfernt werden kann, da sowohl Basisstation als auch das genutzte Endgerät ihre Leistung jeweils erheblich reduzieren können, je besser die Verbindung ist. Im vorliegenden Fall wäre also ein Dachstandort im westlichen Ortsbereich von Zirndorf durchaus in Frage gekommen. Dies wurde von uns mehrfach mit der Stadt Zirndorf diskutiert. Nachdem ein Gewerbebetrieb vor Ort unser Vertragsangebot abgelehnt hatte und von Seiten Zirndorfs ausdrücklich ein

O₂ (Germany) GmbH & Co. OHG • Georg-Brauchle-Ring 23-25 • 80992 München • Deutschland • www.o2.com/de

Ust.-Id.-Nr. DE 811 889 638. Amtsgericht München HRA 70343. Gesellschafter: O₂ (Germany) Management GmbH, Amtsgericht München HRB 109061 und O₂ (Germany) Verwaltungs GmbH, Amtsgericht München HRB 121389, beide ebenda. Geschäftsführer beider Gesellschafter: Jaime Smith Basterra, Vorsitzender. Antonio Botas Banuelos. Dietrich Beese. Andrea Folgueiras. André Krause. Prof. Dr. Alexander Röder. Lutz Schüler.

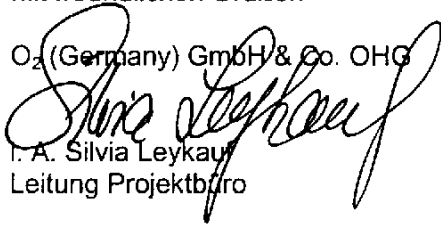
Standort außerorts gewünscht wurde, haben wir den nun zu realisierenden Standort gewählt.

4. Mit der Wahl eines Standortes und den bereits erläuterten Aufgabenstellungen der Anlage ergeben sich die technischen Notwendigkeiten für Antennenkonfiguration und damit für die Höhe des Masts. Eine Veränderung daran wäre ohne Aufgabe des Zweckes nicht möglich.
5. Eine Begrünung des Maststandortes in vertretbarem Umfang wird von O₂ zugesagt.
6. Die Standortbescheinigung der Bundesnetzagentur weist einen standortbezogenen Sicherheitsabstand von 8,63 m aus. Das Berechnungsverfahren der Bundesnetzagentur dient der sicheren Einhaltung der zur Vermeidung von Gesundheitsschäden in der 26. BImSchV festgelegten Grenzwerte und trifft entsprechende Annahmen, die eine Überschreitung der Grenzwerte bei Einhaltung des Sicherheitsabstands unmöglich machen. Da die Leistungsflussdichte mit dem Quadrat der Entfernung abnimmt, bedeutet dies, dass bei zehnfachem Sicherheitsabstand, also rund 86 m, ein Prozent dieses Grenzwertes in der Hauptsenderichtung sicher unterschritten werden. Entsprechend kann für jeden beliebigen Ort die Unterschreitung des Grenzwertes ermittelt werden.
7. Angesichts der Lage der Antennen ist davon auszugehen, dass die geltenden Grenzwerte an allen Orten, an denen sich Menschen regelmäßig aufhalten, deutlich unterschritten werden. Sowohl unsere technische Realisierung als auch die Überprüfungsverfahren der Bundesnetzagentur geben keinen Anlass, an diesen Werten zu zweifeln. Wir sehen daher keine Notwendigkeit zu einer messtechnischen Verifikation unserer Aussagen.
8. Derzeit ist der Standort alleine für die UMTS-Nutzung durch O₂ vorgesehen. Bautechnisch ist der Standort jedoch durchaus geeignet, weitere Betreiber aufzunehmen. In diesem Fall würde eine neue Standortbescheinigung erforderlich, die Sicherheitsabstände entsprechend der hinzukommenden Planungen ausweisen würde. Entsprechend wäre dann jeweils eine Abschätzung entsprechend 6. möglich. Da derzeit keine Planungen vorliegen, kann hierzu keine weitere Aussage getroffen werden.
9. Aus heutiger Sicht werden zu einem späteren Zeitpunkt noch zwei bis drei UMTS-Standorte zur Versorgung des weiter südlich gelegenen Gemeindegebietes benötigt. An der Standortfindung werden wir die Stadt Zirndorf entsprechend der Planungsfortschreibung wie gehabt beteiligen.

Der Standort wird voraussichtlich nicht 2008 realisiert werden.

Mit freundlichen Grüßen

O₂ (Germany) GmbH & Co. OHG


i. A. Silvia Leykauf
Leitung Projektbüro


i.A. Thomas Lichtenberger
Mobilfunk und Umwelt